

■ Weitere Veranstaltungen

17.10.2018

Künstliche Intelligenz-
der Wettkampf hat begonnen

Chris Boos, Frankfurt/M.

Moderation

Frau Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Maria Blettner,
Mainz

24.10. 2018

Faszination Forschung*

An jedem Zahn hängt ein Mensch
Univ.-Prof. Dr. med. James Deschner,

Moderation

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent.
Heinrich Wehrbein, Mainz

Di 06.11.2018 18.00 Uhr

Gemeinsam mit der Fachschaft Medizin

Digitalisierung ersetzt Arzt?

PD Dr. med. Sebastian Kuhn, Mainz

Prof. Dr. med. Thomas Weber, Wiesbaden

Prof. Dr. med. Peter Mildenerberger, Mainz

07.11.2018

Arzt und Recht

Aufklärung und Autonomie - zur aktuellen
Rechtsprechung

Alexandra Haller, Leiterin der Rechtsabtei-
lung Universitätsmedizin Mainz

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. jur. Hauke Brettel,
Mainz

Moderation

Univ.-Prof. Dr. med.

Christine Espinola- Klein, Mainz

*gemeinsam mit der Universitätsmedizin Mainz

■ Zertifizierung

Die Veranstaltungen der Medizinischen Gesellschaft
Mainz werden gemäß der Richtlinien der LÄK
Rheinland-Pfalz mit jeweils 3 Punkten zertifiziert.

■ Beitritt und Spenden

Unterstützen Sie die Medizinische Gesellschaft
durch eine Spende oder Ihren Beitritt:
Jahresbeitrag € 20,00. Mainzer Volksbank
IBAN DE 53 5519 0000 0015 5690 15

■ Internet



■ Videoaufzeichnungen

www.youtube.com/unimedizinmainz
www.mg-mainz.de/Videoarchiv

■ Kooperationspartner

Wissenschaftsallianz www.wissenschaftsallianz-mainz.de

■ Vorstand

1. Vorsitzender

Univ.-Prof. Dr. med. Th. Junginger
Tel.: 06131/174168, FAX 06131/175516

2. Vorsitzender Univ.-Prof. Dr. med. K. Lackner

Tel.: 06131/177190 (Frau Coleman)

1. Schriftführer

Frau Prof. Dr. med. M. Seibert-Grafe

Mail: schriftfuehrer@mg-mainz.de

2. Schriftführer Prof. Dr. med. G. Faust

Tel.: 06131/280704

Schatzmeister Prof. Dr. med. H.-J. von Mengden

Mail: schatzmeister@mg-mainz.de

Tinnitus- das Sausen im Ohr

Univ.-Prof. Dr. med.
**Christoph Matthias,
Mainz**

Moderation
Prof. Dr. med.
**Monika Seibert-Grafe,
Mainz**

Mittwoch, den 10.10.2018, 19:15 Uhr
Hörsaal Chirurgie, Bau 505
Langenbeckstraße 1
55131 Mainz

■ Zum Thema

Tinnitus ist ein häufiges Symptom, bei dem die Betroffenen Ohrgeräusche wahrnehmen. 5 – 15% der Bevölkerung berichten vom Vorliegen eines Tinnitus, aber nur etwa jeder Zehnte von ihnen ist in seiner Lebensqualität beeinträchtigt. Es gibt keine Korrelation zu Alter und Geschlecht.

Berühmte Persönlichkeiten sind davon betroffen; Martin Luther war einer von ihnen.

Tinnitus hat vielfältige Ursachen und ist mit verschiedenen psychosomatischen Begleiterkrankungen wie Angst, Depression und Schlafstörungen vergesellschaftet, jedoch auch mit körperlichen Erkrankungen wie Schwindel oder Verspannungen der Halsmuskulatur. Tinnitus ist zudem ein häufiges Begleitsymptom bei Hörverlust.

Die Ohrgeräusche lassen sich kaum messen und damit objektivieren, was einer der Gründe dafür ist, dass Beweise für eine wirksame Behandlung nur schwer zu erbringen sind. Dennoch gibt es wirksame Therapien, die den Betroffenen helfen.

Wir freuen uns, dass Prof. Matthias in seinem Vortrag Epidemiologie, Risiken und Ursachen sowie die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten bei Tinnitus darlegen wird.

Sie sind herzlich eingeladen.

Univ. Prof. Dr. med. Th. Junginger
1. Vorsitzender der
Medizinischen Gesellschaft Mainz

Univ. Prof. Dr. med. W. A. Nix
Direktor der Akademie für
Ärztliche Fortbildung in R-P

■ Prof. Dr. med. C. Matthias



Geboren 1965 in Hameln
1985-1991 Studium der
Medizin, LMU München
1993 Promotion zum
Doktor der Medizin,
LMU München
1993-2003 Facharztwei-
terbildung HNO, Ober-
arztstätigkeit an der Cha-
rité Univ.-Medizin Berlin,
Forschungsaufenthalte

an der Keele-University und der University of
Manchester, England & USA

2000 Habilitation und Lehrbefugnis

2003-2005 Oberarzt HNO-Klinik LMU München

2005-2006 Oberarzt HNO-Klinik Univ. Erlangen

2006-2007 W2-Professur für Hals-, Nasen-, Oh-
renheilkunde, Schwerpunkt Klinische und Experi-
mentelle Onkologie, Ltd. OA, LMU München

2007-2014 W3-Professur, Direktor der HNO-
Klinik, Universität Göttingen

Seit 02/2014 W3-Professur, Direktor der HNO-
Klinik der Universitätsmedizin Mainz

Weitere Tätigkeiten

Aktivitäten in internat. Fachzeitschriften und HNO
Fachgesellschaften; Gutachtertätigkeit;

Forschungsschwerpunkte

Molekulare Onkologie von Kopf-Hals-Tumoren
Identifizierung von Risikomeerkmalen für Kopf-
Hals-Tumore

Biomaterialforschung für Hörimplantate und
Nutzung von biokompatiblen Nanomaterialien
für Innenohrerkrankungen

■ Prof. Dr. med. M. Seibert-Grafe



Geboren 1953 in
Freilingen
1976-1982 Studium
der Medizin an der Jo-
hannes Gutenberg-
Universität Mainz (JGU)
1983 Promotion zum
Doktor der Medizin,
Johannes Gutenberg-
Universität Mainz
1983-1988 klinische

Tätigkeit in der Anästhesie/Intensivmedizin
St. Josefs-Hospital Wiesbaden,

Universitätskliniken Marburg und Mainz

1987 Facharztanerkennung Anästhesie

1988-2000 Tätigkeit in der Klinischen Forschung
der Hoechst AG: Projektleiterin, Leiterin der Kli-
nischen Pharmakologie, Leiterin der explora-
tiven klin. Forschung/Translationale Medizin

1995 Facharztanerkennung Klinische Pharmako-
logie, Weiterbildung Hoechst AG und
Universitätsklinik Frankfurt

2000-2005 Leitung des Koordinierungszentrums
für Klinische Studien (KKS), Universitätsklinikum
Heidelberg

2005-2007 Leitung des Koordinierungszentrums
für Klinische Studien (KKS), Universitätsmedizin
Mainz

2007-2014 Leitung des Interdisziplinären Zen-
trums Klinische Studien (IZKS), Universitätsme-
dizin Mainz

2012 Ernennung zur Honorarprofessorin der
Johannes Gutenberg-Universität Mainz